

Aachener Stadt-Anleihe von 1912 im Gesamtbetrage von M. 7 000 000, davon begeben: **4% Aachener Stadt-Anleihe von 1912, XVI. Ausgabe, Abteil. I.** M. 3 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Frühestens zum 1./9. 1923 zulässig; die Tilg. erfolgt durch Ankauf oder Verlos. im Mai per 1./9. mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs, verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Die Stadt hat sich indessen verpflichtet, die jährl. Tilgungsbeträge bis zum Jahre 1923 anzusammeln u. alsdann den Ankauf oder die Verlos. der Schuldverschreib. für diese Zeit auf einmal vorzunehmen. Die Tilg. wird danach am 1./9. 1923 beginnen. Zahlstellen: Aachen: Stadtkasse, Städtische Sparkasse u. deren Zweigstellen; Berlin u. Essen (Ruhr): Disconto-Ges.; Hamburg: Norddeutsche Bank; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Cöln: Sal. Oppenheim jr. & Co.; Magdeburg: Magdeburger Bank-Verein. Aufgelegt in Berlin 22./1. 1913 M. 3 500 000 zu 97.40%. Kurs Ende 1913—1914: In Berlin: 94.20. —*%.

4% Stadt-Anleihe von 1912, XVII. Ausgabe, Abteil. II. M. 3 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Frühestens zum 1./9. 1924 zulässig. Die Tilg. erfolgt durch Ankauf oder Verlos. im Mai per 1./9. mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. vom Jahre 1924 an zulässig. Die Stadt hat sich verpflichtet, die jährl. Tilg.-Beträge bis zum Jahre 1924 anzusammeln u. alsdann die Tilg. für diese Zeit auf einmal vorzunehmen. Zahlst.: Aachen: Stadtkasse, Städt. Sparkasse, Rhein.-Westfäl. Disconto-Ges., Aachener Bank für Handel u. Gewerbe, Deutsche Bank; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Deutsche Bank, Nationalbank für Deutschland. Aufgelegt in Berlin 12./2. 1914 M. 3 500 000 zu 95.50%. Kurs in Berlin mit 4% Stadt-Anleihe von 1912, XVI. Ausg., Abt. I, zus.notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Aken a. E.

Budget für 1908: M. 216 781; Stadtschulden Ende 1907: M. 373 925; Kämmereivermögen Ende 1907: a) in Hypotheken: M. 190 550, b) in Grundbesitz: M. 1 054 303; zus. M. 1 244 853.

3½% Stadt-Anleihe von 1889. M. 275 000 in Stücken à M. 200, 500. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch jährl. Verl. im Mai per 2./1. des folg. Jahres mit jährl. mind. 1½% und Zs.-Zuwachs von 1890 ab bis spät. 1925. Verstärkt. u. Totalkünd. zulässig. In Umlauf Ende 1906: M. 174 200. Zahlst.: Aken: Kämmereikasse. Kurs in Halle a. S. Ende 1896—1914: 100, —, —, —, 90; —, —, —, 99, —, 95, 90, 91.50, 93, 93, 93, 92, 93, 93*%/. Verj. der Zs. in 4 J., der verl. Stücke in 30 J.

Altenburg.

4% Stadt-Anleihe von 1899. Serie I. M. 1 500 000 (Teilbetrag der Anleihe im Gesamtbetrage von M. 3 000 000, Serie I u. II) in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bis 31./3. 1909 Ausl. und Künd. ausgeschlossen. Zahlst.: Altenburg: Kämmereikasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt Lingke & Co.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, auch Abteil. Becker & Co.; Berlin: Disconto-Ges. Aufgelegt in Leipzig am 19./6. 1899 zu 101.50%. Kurs in Leipzig Ende 1899—1914: 102, 101.50, 103.25, 104.25, 104.50, 104.25, 104.60, 102.25, 99.75, 101.50, 101.25, 100.60, 100.60, 100.25, 97.50, 97.50*%/. — In Berlin eingeführt 6./8. 1904 zu 105.40%/. Kurs in Berlin Ende 1904—1914: —, 103.25, —, 99.75, 100.25, 101, 100, 100.25, 99, 96.75, —*%.

4% Stadt-Anleihe von 1899. Serie II. M. 1 500 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Bis 1911 Rückzahlung ausgeschlossen, sodann mit jährl. 1½% und Zs.-Zuwachs durch Verl. im März (zuerst 1911) per 1./10. Zahlst.: Altenburg: Kämmereikasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt Lingke & Co.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Berlin: Disconto-Ges. Eingeführt in Leipzig im Juni 1901. Kurs in Berlin u. Leipzig mit Serie I zus.notiert. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 11 J. (F.)

4% Stadt-Anleihe von 1908. M. 3 000 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. bzw. 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1918 ab durch Ankauf oder Verlos. im März per 1./10. bzw. 31./12. mit jährl. wenigstens 1½% u. Zs.-Zuwachs; von 1918 ab Verstärkt. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Altenburg: Kämmereikasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt Lingke & Co.; Leipzig: Allgem. Deutsche Credit-Anstalt. Aufgelegt in Leipzig 21./3. 1908 M. 1 000 000 zu 98.50%. Kurs in Leipzig Ende 1908—1914: 102.50, 101.50, 101.50, 100.60, 100.25, 97.50, 97.50*%/. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Markt- nun Stadtgemeinde Altötting.

3½% Anleihe von 1888. M. 250 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. von 1890—1950. Zahlst.: Altötting: Schulden-Tilg.-Kasse; München: Merck, Finck & Co. Kurs in München Ende 1890—1914: 97.25, 95, 95, 96, 99.25, 100.50, 99, —, —, —, 90.70, —, 96.80, 98, 97.70, 97, 94.75, 91.30, 91.80, —, 90.50, 89.50, 87, 83, 85.50*%/. —

3½% Anleihe von 1894. M. 200 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. von 1895 ab innerh. 61 Jahren. Zahlst. wie Anleihe von 1888.

Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)